



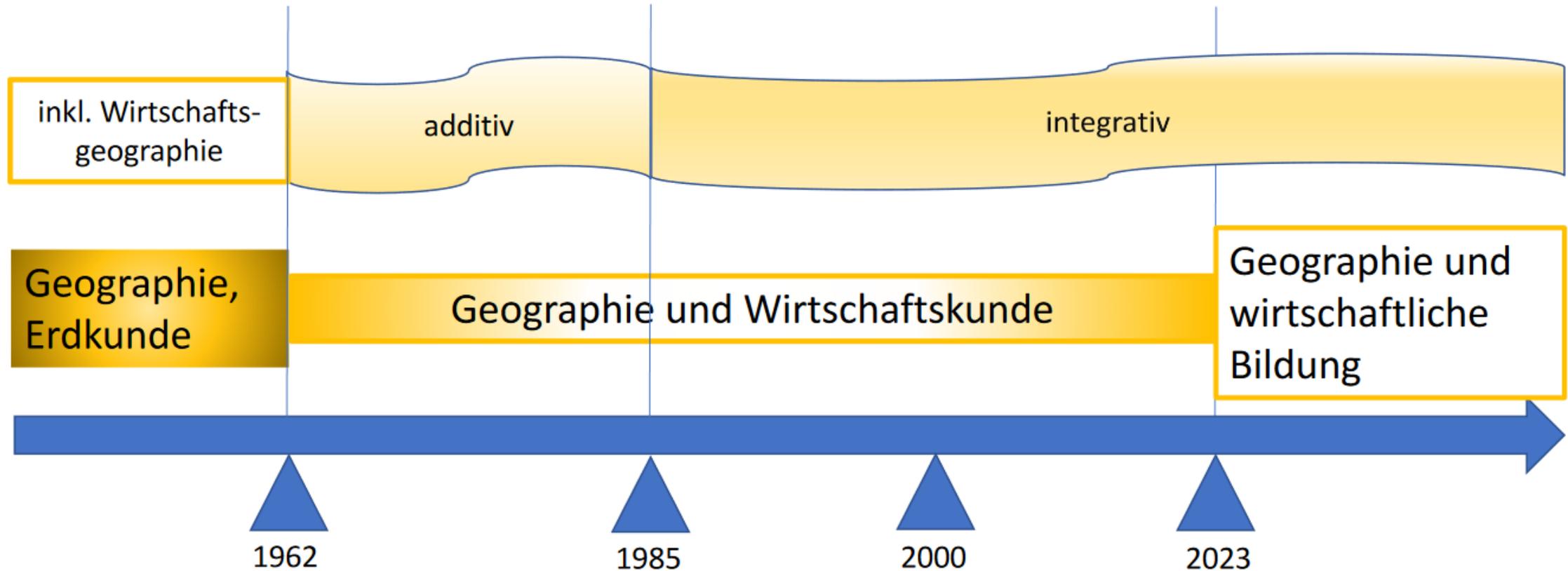
EINFÜHRUNG IN DIE FACHDIDAKTIK GWB

WIRTSCHAFTLICHE BILDUNG

WIRTSCHAFT IM GW(B)-UNTERRICHT

1. seit 1962: Geographie und Wirtschaftskunde
2. 1990er Jahre: Wirtschaftserziehung
3. Lehrplan 2023: GWB – Geografie und wirtschaftliche Bildung

Stellung der Wirtschaftskunde in den österreichischen Lehrplänen des letzten Jahrhunderts

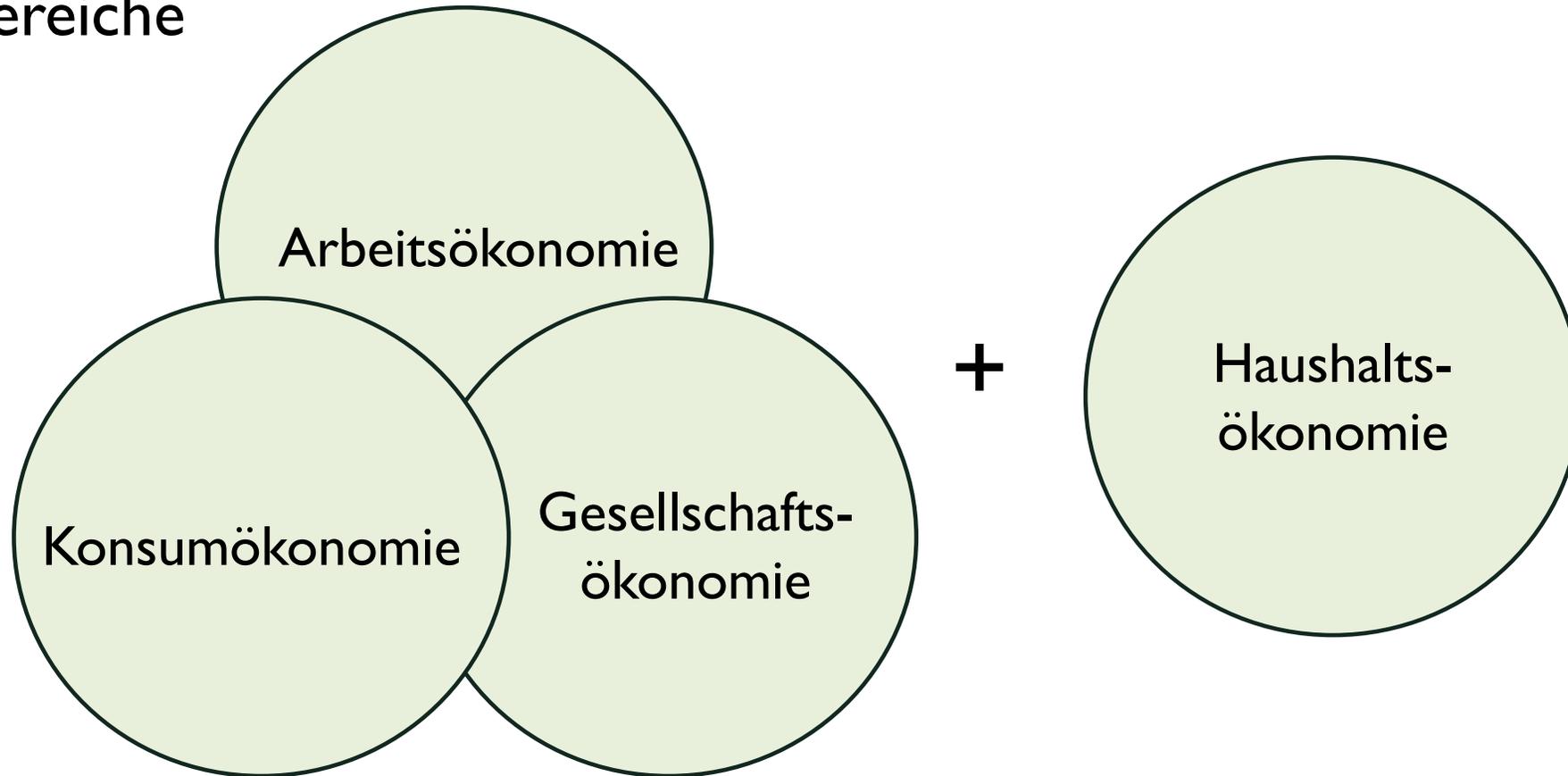


Wirtschaftserziehung

- als Teil der Allgemeinbildung
- Ökonomisierung der Gesellschaft
- Ziel: mündig handelnder Mensch
- Unterricht als Vorbereitung auf vielfältige Rollen als Bürger:in
 - Konsument:in, Haushaltsmitglied
 - Sparer:in
 - Arbeitskraft
 - Wähler:in

Wirtschaftserziehung

- Teilbereiche



Wirtschaftserziehung

- Arbeitsökonomie



Quelle: <https://karlhosang.de/21st-century-skills/> (Stand: 18.11.2023)

Wirtschaftserziehung

- Handlungsorientierung, Öffnung des Lernfeldes, exemplarisches Lernen
- Fokus auf
 - kritische Stellungnahme
 - mehrperspektivische Zugänge
 - Berücksichtigung der Umwelt- und Sozialfragen
 - Handlungsorientierung nach theoretischer Auseinandersetzung mit Modellen
- Ziel
 - komplexe Informationen verstehen / hinterfragen
 - Interessen erkenne und abwägen

Der Mensch im
Mittelpunkt

ökonomisch
geprägte
Alltagswelten
der Kinder und
Jugendliche

Lebensnahe
Zugänge

befähigt zu
mündigen
Handlungen in
ökonomisch
geprägten
Lebenswelten

LEBENSWELT-
ORIENTIERTE
WIRTSCHAFTLICHE
BILDUNG
(FRIDRICH)

Wirtschaftliche Bildung

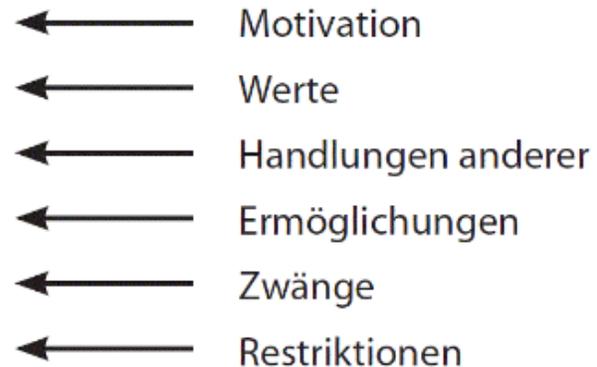
Leitziel: mündige/r Bürger/in



„mündige Handlungen“
in den **Bereichen**: Haushalt, Konsum,
Arbeitswelt, Gesellschaft

Kompetenzen:

- Wissen und Verstehen, Orientieren
- Analysieren und Argumentieren
- Bewerten und Reflektieren
- Entscheiden und Handeln



3 Bereiche der Mündigkeit:

- Selbstbestimmung (persönliche Entfaltung)
- Problemlösung und sachkundige Urteilsbildung (toleranzorientierte Beziehungen)
- Verantwortung (demokratische Mitgestaltung der Gesellschaft → lebenswerte Gesellschaft)

Hochgradige Durchdringung der Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen

Ökonomische Bildung unter Einbeziehung von diversen (Nachbar-) Disziplinen

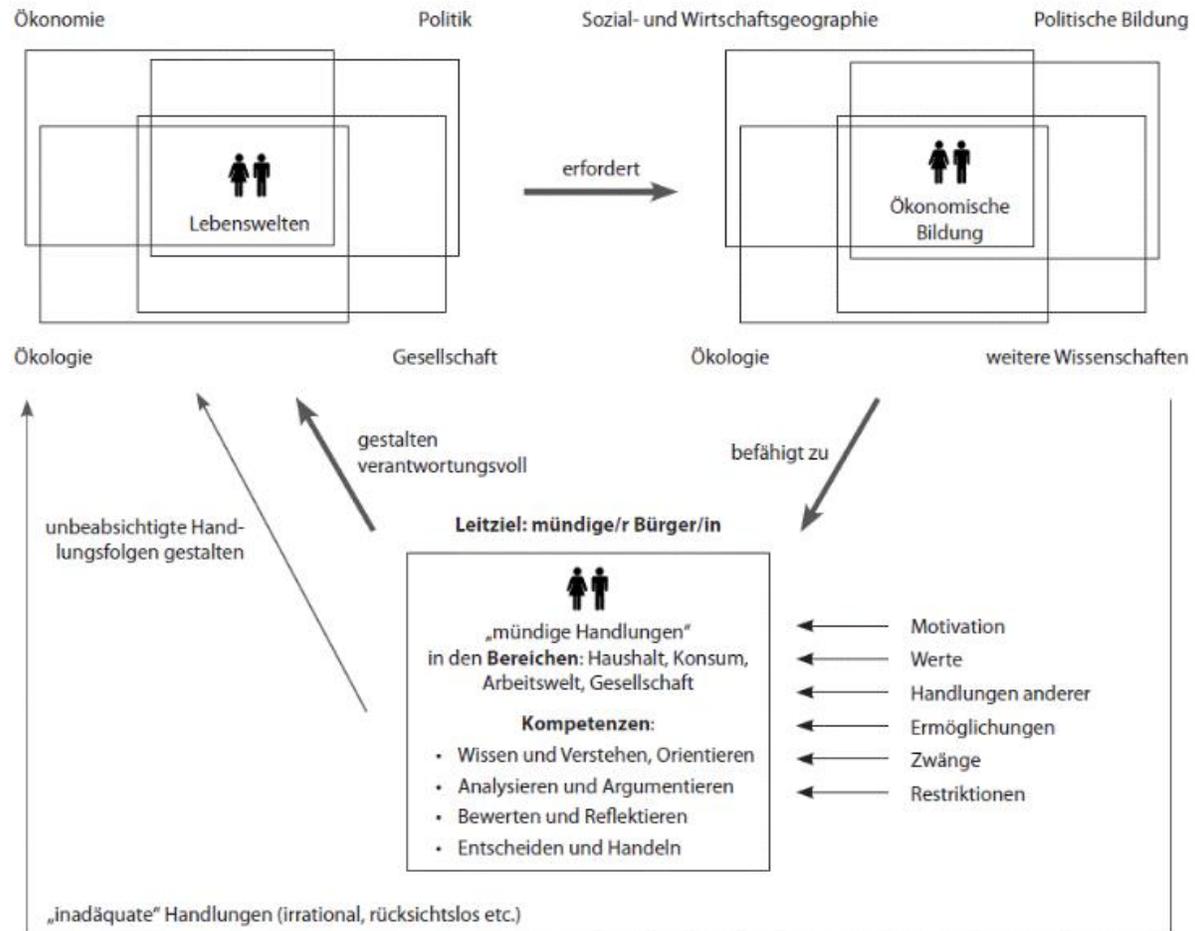


Abbildung 1: Handlungsmodell der ökonomischen Bildung (Entwurf und Grafik: Ch. Fridrich)



UMFRAGE

WELCHE THEMEN IN DER
SEKUNDARSTUFE I SIND FÜR
WIRTSCHAFTLICHE BILDUNG
VON BEDEUTUNG?

WIRTSCHAFTLICHE BILDUNG IN DER SEK II

- Ziel: mündig handelnder Mensch
- 2 Paradigmen:
 - lebensweltorientierte ökonomische Bildung
 - Kategoriale ökonomische Bildung → höhere Komplexität rechtfertigt auch Einsatz dieses Paradigmas im Unterricht der SEK II

WIRTSCHAFTLICHE BILDUNG IN DER SEK II

- Auszug aus dem Lehrplan
 - „Gesamtwirtschaftliche Krisenmomente im Zusammenhang mit divergenten ökonomischen Theorien erklären“
 - „Wirtschafts- und Sozialpolitik und ihre Zielkonflikte als interessenbezogen diskutieren und unterschiedliche Positionen argumentieren“
 - „Unterschiedliche Wirtschaftsmodelle vergleichen“
 - „Machtverhältnisse in politischen und ökonomischen Systemen analysieren“

Wirtschaft im Alltag – eine Bestandsaufnahme

- Machtasymmetrien zwischen Individuum und Unternehmen / Politik
- Ökonomisierung der Gesellschaft → Wirtschaft dringt in gesellschaftliche Fragestellungen ein
 - Effizienzprinzip
 - Kosten-Nutzen-Analyse
- Auswirkungen von Wirtschaftsordnungen auf die Gesellschaft (z.B. Disparitäten)

Entrepreneurship Education

alltagsorientierte ökonom. Bildung

Kostenrechnung – Ermittlung des Listenverkaufspreises	Warum sind die Preise ähnlicher Produkte so unterschiedlich?
Formen der Gewinnermittlung (Verlustvortrag)	Was ergibt sich daraus für die Staatseinnahmen und den Handlungsspielraum für Lenkungen des Staates?
Arbeits- und Sozialrecht: das System der sozialen Sicherung	Was bedeutet das für die Gesellschaft? Welche Werte und Haltungen habe ich?

Instrumente des Marketings	Konsumökonomie: <ul style="list-style-type: none">• Brauchen oder wollen?
Privatkonkursverfahren – Rechte und Pflichten	Schuldnerhilfe: <ul style="list-style-type: none">• Wie kommt es erst gar nicht so weit?
Inflation	<ul style="list-style-type: none">• Sind Lohnerhöhungen die Konsequenz aus oder die Ursache für Inflation?

Entrepreneurship Education

alltagsorientierte ökonom. Bildung

Steuern – Was wird besteuert? Wie hoch sind die Steuersätze?	Welche Steuern wirken umverteilend? Welche treffen alle gleichermaßen? Ist das fair / entspricht das meinen Werten?
Einkommens- und Vermögensverteilung	Was bedeuten zunehmende Vermögensdisparitäten für die Gesellschaft?
externe Kosten	Durch welche Gesetze können diese internalisiert werden?

Wirtschaftliche Bildung in der Sek II

Orientierungsfähigkeit	Entwickeln von Werten
Urteilsfähigkeit	Dilemmadiskurs
Handlungsfähigkeit	Wertediskurs (nach Fridrich)

Fokus auf (nach Sitte bzw. 21st century skills)

- kritische Stellungnahme
- mehrperspektivische Zugänge
- Berücksichtigung der Umwelt- und Sozialfragen
- Handlungsorientierung nach theoretischer Auseinandersetzung mit Modellen
- Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit
- Fähigkeit zur rationalen Austragung von Konflikten

Wirtschaftliche Bildung und Material durch unterschiedliche „Brillen“ betrachtet

Finanzbildungsmaterial (Ministerium)

FINANZBILDUNGSMATERIALIEN FÜR ALLE SCHULSTUFEN



Wirtschaftliche Bildung und Material durch unterschiedliche „Brillen“ betrachtet

Finanzbildungsmaterial (Ministerium)

<p>8. 9.</p> <p>Schulden Bereits junge Menschen kommen mit dem Thema Schulden in Kontakt. Die Gründe dafür sind vielfältig – sei es für die erste Wohnung, das</p>	<p>10. 11.</p> <p>Auf der sicheren Seite? Das Grundbedürfnis nach Sicherheit und damit das Minimieren von möglichen Gefahren bewegt die Menschheit seit Anbeginn. Vor Krankheit,</p>	<p>10. 11.</p> <p>Finanzmarkt und Vermögensanlage Der Einfluss der Kapitalmärkte hat global und in Österreich in den letzten Jahrzehnten enorm an Bedeutung zugenommen. In vielen Medien</p>	<p>10. 11.</p> <p>Was kostet die Welt Mit dem Übertritt ins Erwachsenenleben stehen junge Menschen vor der Herausforderung, ihre Ausgaben selbst zu gestalten. Kosten für Woh</p>
<p>Schulden</p>	<p>Auf der sicheren Seite?</p>	<p>Finanzmarkt und Vermögensanlage</p>	<p>Was kostet die Welt</p>

https://www.konsumentenfragen.at/Finanzbildung/finanzbildungfuerdieschule/Finanzbildungsmaterialien_fuer_alle_Schulstufen.html

Wirtschaftliche Bildung und Material durch unterschiedliche „Brillen“ betrachtet

Finanzbildungsmaterial

- eurologisch

<https://www.eurologisch.at/el/unterrichts-und-informationsmaterialien/unterrichtsbeispiele.html>

Taschengeld

Nachhaltiger Konsum

Armut in Österreich

Die persönliche Inflation

Green Finance

Vermögensverteilung in Österreich

Wirtschaftliche Bildung und Material durch unterschiedliche „Brillen“ betrachtet

Finanzbildungsmaterial (Ministerium)

- Schuldnerhilfe
- Wirtschaftsmuseum Wien
- Konsumentenfragen
- Arbeiterkammer

REISEN

mat

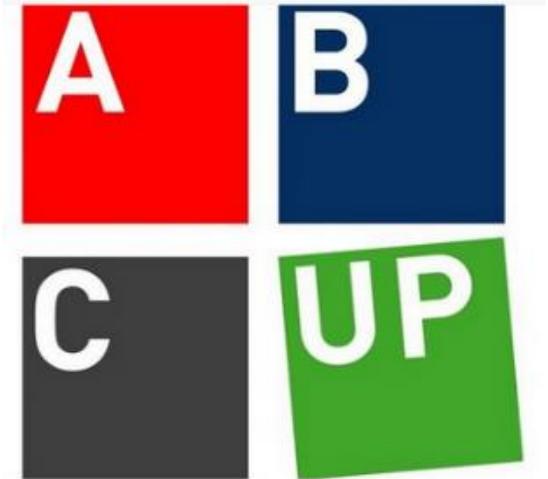


Verbraucher:innenbildung 10./11. Schulstufe

Wirtschaftliche Bildung und Material durch unterschiedliche „Brillen“ betrachtet

WKO

- Der Unternehmerführerschein
<https://www.wko.at/unternehmerfuehrerschein/start>
- AWS – Arbeitsgemeinschaft Wirtschaft und Schule
https://files.ibw.at/aws/wirtschaftliche_bildung/#/



Wirtschaftliche Bildung und Material durch unterschiedliche „Brillen“ betrachtet

Bildungsmaterial

- Zentrum Polis – Politik lernen in der Schule
<https://www.politik-lernen.at/stundenbilder>



Faires Reisen

„Arbeit mach das Leben süß“ oder wie?

Planspiel: Klimawandel in Schruns – Wie geht es mit dem Tourismus weiter?

Grenzen Europas?

Smartphones in der Wegwerfgesellschaft und Obsoleszenz

Vom „Haben wollen“ und „Brauchen“

Wirtschaftliche Bildung und Material durch unterschiedliche „Brillen“ betrachtet

Bildungsmaterial

- **Insert – Wirtschaftliche Bildung**
<https://insert.schule.at/insert-money>



WIRTSCHAFTLICHE
BILDUNG

Fachgruppe GESÖB INSERT INSERT-MONEY digiSERT **Unterrichtsbeispiele**

- ▶ Privater Haushalt und Konsum
 - ▶ 1. Klasse (Mittelschule/AHS)
- ▶ Arbeitswelt und Unternehmen
 - ▶ 2. Klasse (Mittelschule/AHS)
- ▶ Gesellschaft und Staat
 - ▶ 3. Klasse (Mittelschule/AHS)
- ▶ Geld und Finanzen
 - ▶ 4. Klasse (Mittelschule/AHS)
 - ▶ 5. Klasse (AHS)
 - ▶ 6. Klasse (AHS)
 - ▶ 7. Klasse (AHS)
 - ▶ 8. Klasse (AHS)

Wirtschaftliche Bildung im GW- Lehrplan 2023

- **1. Klasse**
 - ... im eigenen Haushalt
 - ... in aller Welt
 - Ernährung – Landwirtschaftliche Produktion – Nachhaltigkeit
 - Wechselwirkungen zw. Naturereignissen, ... und Wirtschaften
- **2. Klasse**
 - Nachhaltiger Umgang mit Energie und Ressourcen
 - Vernetztes Wirtschaften zw. Produktion und Konsum



Wirtschaftliche Bildung im GW- Lehrplan 2023

- **3. Klasse**
 - Bildungswege und Arbeitswelten
 - Wirtschaftsstandort Österreich
 - Zentren und Peripherien Österreichs
- **4. Klasse**
 - ... Belastungsgrenzen der Erde
 - ... Europäische Integration
 - ... globalisierte Welt
 - Das eigene Ich in einer vernetzten Welt

Arbeitsauftrag

Entwickeln Sie zu einem Kompetenzbereich des GWB-Lehrplans einen Unterrichtseinstieg in ein Thema der alltags- und lebensweltorientierten ökonomischen Bildung. Achten Sie dabei auf die Schwerpunkte, die bei einem lebensweltorientierten Zugang im Fokus stehen.

Verfassen Sie dabei Lernziele mit Hilfe von Operatoren für alle drei Anforderungsbereiche.